

PRESSEMITTEILUNG

Bedburg, 11.04.2019

Erstes großes Baufeld im Baugebiet Sonnenfeld wird verkauft

- **GWG Wohnungsbaugesellschaft plant rund 130 Wohnungen**

Es kommt nicht selten vor, dass in einer städtischen Ausschusssitzung Beschlussvorschläge der Verwaltung nach Diskussion geändert werden. Ausgesprochen selten aber wird auf politischen Antrag die Formulierung „nimmt zur Kenntnis“ geändert in „der Ausschuss begrüßt die Planungen“. So geschehen vor einigen Tagen im Bedburger Stadtentwicklungsausschuss, nachdem Achim Leirich, Geschäftsführer der GWG Wohnungsbaugesellschaft aus Hürth den Ausschusmitgliedern seine Planungen für das erste Baufeld im neuen Baugebiet „Sonnenfeld“ in Bedburg-Kaster präsentierte.

Entstehen soll hier eine Wohnanlage bestehend aus 3-geschossigen Baukörpern mit stellenweise Staffelgeschoss-ähnlichen Aufstockungen. Im zentralen Bereich der Anlage sind Kinderspielplätze, Freisitzflächen für die Bewohner und dekorative Grünflächen vorgesehen. Der Wohnungsmix besteht aus Wohnungen mit 2 bis 5 Zimmern. Es entstehen je nach Größe 120 bis 130 Wohnungen mit einer Gesamtfläche von ca. 9.000 m². Sämtliche Wohnungen sind barrierefrei geplant und über Aufzüge erreichbar. Die Quote für öffentlich geförderten Wohnungsbau soll bei 30% liegen. Weitere 30% sollen Eigentumswohnungen werden. Die Wohnungen im Erdgeschoss verfügen über eigene Gärten, die Wohnungen im Staffelgeschoss ebenfalls. Die restlichen Wohnungen verfügen über Balkone. Unter der geplanten Anlage ist eine Tiefgarage mit der erforderlichen Anzahl von Stellplätzen – teilweise rollstuhlfahrgerecht – vorgesehen. Von der Tiefgarage aus sind die Wohnungen über Aufzüge erreichbar.

Die Fläche über die geplante Tiefgarage wird teilweise intensiv begrünt. Ebenso Teile der Fassaden mit Kletterpflanzen.

Bürgermeister Sascha Solbach zeigte sich sehr angetan und lobte im Ausschuss die schnelle und reibungslose Zusammenarbeit mit der GWG: *„Wir freuen uns über das Engagement und die reibungslose Zusammenarbeit. Nur wenige Wochen vom Erstkontakt bis zu einem einvernehmlichen Plankonzept sind rekordverdächtig. Mit diesem Projekt halten wir uns an unser Versprechen, endlich bezahlbaren Wohnraum und moderne Wohnformen für alle Einkommensgruppen in Bedburg bei bester Lage zur Verfügung zu stellen – das ist mein Verständnis von moderner Quartiersentwicklung. Ich freue mich sehr über die breite Zustimmung aus der Politik.“*

„Ich freue mich sehr, dass wir dieses außergewöhnliche Projekt in Bedburg realisieren können. Mein Dank gilt hier neben den Verantwortlichen der Stadt Bedburg vor allem den Gesellschaftern der GWG Rhein-Erft, die mit ihrem Vertrauen und ihrer Unterstützung dieses Bauvorhaben möglich gemacht haben“, sagt **Achim Leirich, Geschäftsführer der GWG Rhein-Erft.**

Fachdienstleiter Torsten Stamm freut sich über den gelungenen Entwurf für das vordere Baufeld: *„Der GWG und dem Architekten Nikolaus Laszlo ist hier ein wirklich bemerkenswert guter Entwurf gelungen. Hochwertige Materialien und eine moderne Interpretation unserer regionalen Bauformen und -traditionen schaffen eine repräsentative Visitenkarte für unser neues Baugebiet Sonnenfeld.“*

Das sahen auch die Ausschussmitglieder so und änderten auf Vorschlag des Ausschussvorsitzenden Bernd Coumanns spontan ihren Beschluss von einer nüchternen Kenntnisnahme hin zur ausdrücklichen Begrüßung der Pläne und empfahlen dem Rat der Stadt Bedburg, das Grundstück an die GWG zu veräußern. Dieser Empfehlung ist der Rat nunmehr in seiner jüngsten Sitzung am 09.04.2019 einhellig gefolgt. Ein möglicher Baubeginn wird noch für 2019 angestrebt.

Bei Rückfragen Stadt Bedburg
Leitung Fachdienst 7 –
Öffentlichkeitsarbeit, Stadtmarketing, Tourismus
Gabriela Leibl
Am Rathaus 1, 50181 Bedburg
g.leibl@bedburg.de
T: +49 2272 402 120